

Die besten Investments zum Steuersparen

Auch heuer ist es ab 30.000 Euro Gewinn möglich, mit den passenden Investments seine Steuern mittels Gewinnfreibetrag zu senken. **GEWINN** zeigt, welche Wertpapiere sich am besten eignen.

VON SUSANNE KOWATSCH UND
MARTIN MAIER

► **N**och im Frühjahr, als die Steuerreform in voller Planung war, sah es ja so aus, als würden bald nur noch die wirklichen Großverdiener unter den Selbständigen Wertpapiere für den Gewinnfreibetrag kaufen müssen. Denn die Reform dachte eine Erweiterung des sogenannten Grundfreibetrags von bisher 30.000 auf dann 100.000 Euro an. Somit wäre künftig erst ab einem Gewinn von 100.000 Euro ein Investitionserfordernis angestanden.

Doch alles beim Alten

Dann kam aber bekanntlich die „Ibiza-Affäre“ dazwischen, und in dem kürzlich im Nationalrat beschlossenen Steuerreformgesetz 2020, in dem nur einzelne Teile der angedachten Reform nun doch noch schnell beschlossen wurden, kommt die Anhebung des Grundfreibetrags mit keinem Wort vor. „Auch im Abgabenänderungsgesetz 2020 ist keine Ausdehnung des Grundfreibetrags vorgesehen“, ergänzt Steuerexperte Christoph Puchner, Geschäftsführer von Ecovis Austria.

Damit bleibt vorerst einmal alles beim Alten. Und das wäre: Jede natür-

liche Person mit betrieblicher Einkunftsart, egal ob es sich um einen Gewerbebetrieb, selbständige Arbeit oder eine Land- und Forstwirtschaft handelt, kommt in den Genuss des Gewinnfreibetrags. Gleichgültig ist dabei auch, ob der Gewinn mittels Einnahmen-Ausgaben-Rechnung oder Bilanz festgestellt wird. Demnach kann ein Freibetrag von bis zu 13 Prozent vom vorläufig ermittelten Gewinn abgezogen werden.

Bis zu einer Höhe von 30.000 Euro Gewinn wird der sogenannte Grund-

freibetrag vom Fiskus automatisch berücksichtigt (bei 30.000 Euro Gewinn sind das 3.900 Euro Freibetrag). Liegt der Gewinn unter 30.000 Euro, gibt es demnach aus Sicht des Steuerpflichtigen darüber hinaus keinen Handlungsbedarf. Der steuerpflichtige Gewinn wird um den 13-Prozent-Freibetrag ohne weitere Investitionen reduziert.

Sobald der Gewinn aber höher ausfällt, hat man ein Recht auf einen investitionsbedingten Gewinnfreibetrag (Details siehe Kasten auf Seite 82).

Wertpapiere statt Maschinen

Glücklicherweise akzeptiert die Finanz neben Investitionen in Büroausstattung, Maschinen, Immobilien und andere körperliche Sachanlagen alternativ auch den steuermindernden Kauf von ganz bestimmten Wertpapieren.

Welche das sind, schreibt das Einkommensteuergesetz (§ 14 Abs. 7 Z 4) vor:

Generell muss der Emittent der Wertpapiere aus der Europäischen Union (EU) oder dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) stammen. Die (Rest-)Laufzeit muss mindestens vier Jahre betragen, weil man das Wertpapier für die Ausnutzung des Gewinnfreibetrags ja mindestens vier Jahre halten muss.

Folgende Wertpapierarten sind dabei zugelassen:

1. Staatsanleihen und Anleihen anderer öffentlicher Körperschaften, Pfandbriefe, Bank- und Unternehmensanleihen, Gewinnschuldverschreibungen, Wandel- und Wohnbauanleihen,
2. Bundesschatzscheine,



Gewinnfreibetrag: Die besten Investmentfonds für Ihren persönlichen Steuervorteil

Publikumsfonds mit Vertriebszulassung Österreich, Fondswährung Euro, gereiht nach Fondskategorie und Alphabet

Fondsname	ISIN	Anbieter	Entwicklung			Risiko-Ertrags-Verhältnis 5 Jahre*	Maximalverlust 5 Jahre	laufende Kosten p. a.	maximaler Ausgabeaufschlag
			1 Jahr	3 J. p. a.	5 J. p. a.				
Geldmarktfonds									
Iqam ShortTerm T	AT0000817952	Spängler Iqam Invest	0,6%	0,2%	0,4%	0,73	1,2%	0,4%	0,50%
Offene Immobilienfonds (reale Immobilien)**									
LLB Semper Real Estate T	AT0000615158	LLB Immo KAG	2,4%	2,4%	2,4%	10,00	0,0%	1,2%	3,00%
Real Invest Austria T	AT0000634365	Unicredit Bank Austria	2,9%	2,5%	2,7%	6,36	0,0%	1,1%	3,00%
Globale Anleihenfonds									
Allianz Invest Defensiv T	AT0000657689	Allianz Invest	4,0%	1,0%	2,3%	0,76	3,9%	1,3%	3,00%
Amundi Öko Sozial Rent T	AT0000A0FM79	Amundi Austria	7,3%	1,2%	2,0%	0,73	4,0%	0,6%	2,50%
Apollo Nachhaltig Global Bond T	AT0000A13JW3	Security KAG	5,3%	0,4%	1,5%	0,64	3,8%	0,8%	4,25%
Gutmann Euro Anleihen Nachhaltigkeit T	AT0000A15Q63	Gutmann	4,7%	0,8%	1,8%	0,68	4,1%	0,7%	3,00%
Raiffeisen §14 Rent T	AT0000805429	Raiffeisen KAG	4,4%	1,0%	1,4%	0,76	2,3%	0,6%	2,50%
s Ethik Bond T	AT0000681184	Sparkasse OÖ	5,6%	1,0%	2,5%	0,83	4,1%	1,1%	4,00%
Superior 1 – Ethik Renten T	AT0000A07HR9	Security KAG	4,6%	0,8%	1,3%	0,73	2,4%	0,7%	2,50%
True Rock T	AT0000A09V98	Erste AM	2,1%	1,4%	1,3%	0,74	2,0%	1,2%	2,00%
Globale Mischfonds (konservativ, überwiegend Anleihen)									
Allianz Invest Konservativ T	AT0000809249	Allianz Invest	3,5%	2,2%	3,3%	0,67	6,7%	1,4%	3,00%
Apollo Konservativ T	AT0000708755	Security KAG	6,6%	4,1%	4,2%	0,76	6,5%	0,8%	5,25%
Kepler Vorsorge Mixfonds T	AT0000722640	Kepler Fonds	4,6%	5,0%	5,0%	0,78	7,2%	1,2%	3,00%
Klassik Nachhaltigkeit Solide T	AT0000961073	Raiffeisen KAG	6,6%	2,6%	2,6%	0,65	5,7%	1,2%	2,75%
Konzept: Ertrag konservativ T	AT0000761663	Amundi Austria	6,5%	2,0%	2,4%	0,63	5,5%	1,5%	3,00%
Raiffeisen §14 MixLight T	AT0000726807	Raiffeisen KAG	5,4%	2,4%	2,7%	0,63	6,1%	1,3%	3,00%
Superior 3 – Ethik T	AT0000A07HT5	Security KAG	4,0%	2,0%	2,2%	0,68	4,0%	1,0%	2,50%
Globale Mischfonds (ausgewogen oder flexibel)									
Allianz Invest Klassisch T	AT0000809256	Allianz Invest	1,8%	3,1%	3,7%	0,50	9,4%	1,7%	3,50%
Amundi Vorsorge Aktiv A	AT0000812698	Amundi Austria	3,9%	3,5%	3,8%	0,58	7,7%	1,0%	5,00%
Konzept: Ertrag ausgewogen T	AT0000738281	Amundi Austria	5,3%	3,3%	3,6%	0,59	8,2%	1,6%	3,50%
Managed Profit Plus T	AT0000A06VC4	Security KAG	3,1%	5,1%	3,9%	0,52	12,5%	2,1%	5,00%
RT Optimum § 14 Fonds T	AT0000858949	Erste AM	4,7%	3,0%	4,1%	0,64	7,5%	1,3%	3,50%
Schoellerbank Global Pension Fonds T EUR	AT0000820550	Schoellerbank Invest	3,6%	4,3%	4,6%	0,64	8,0%	1,5%	3,00%
Starmix Ausgewogen T	AT0000637889	Kepler Fonds	3,6%	3,7%	3,9%	0,62	7,3%	1,1%	3,00%

A=Ausschütter, T=Thesaurierer; *) Sharpe-Ratio, Zinssatz: 0,0% fix; **) Der Erste Immobilienfonds und der Immofonds 1A (Union Invest) sind derzeit ausverkauft

Quelle: Mountain-View, Stand: 30. September 2019

3. Garantiezertifikate mit 100 Prozent Kapitalgarantie,

4. Investmentfonds.

Die letztgenannten Investmentfonds haben in der Praxis die größte Relevanz, weil sie das Risiko auf viele einzelne Investments in Aktien und Anleihen streuen und damit das beste Verhältnis von Risiko zu Ertrag bieten.

Investment oder reiner Steuereffekt?

Bei der Auswahl sollte man sich zunächst folgende grundlegende Frage selbst beantworten: Will man nur den Steuervorteil ausnutzen und nach Ablauf der vier Jahre das Geld möglichst schnell und unversehrt wieder zurück? Oder ist man bereit, längerfristig und damit auch über die vier Jahre Min-

desthaltedauer hinaus investiert zu bleiben, um damit mögliche Renditechancen zu nutzen?

Wer den Fokus rein auf den Steuervorteil legt, sollte Investitionen mit entsprechend kurzer Laufzeit beziehungsweise empfohlener Haltedauer und möglichst geringen Schwankungen auswählen – bei entsprechend geringem Renditepotenzial. Denn gerade an den Finanzmärkten gibt es nichts geschenkt – je höher die Ertragschancen, desto höher auch die Risiken.

Die besten Investmentfonds

GEWINN hat in Kooperation mit dem heimischen Finanzdatenanbieter Mountain View die besten Fonds für den Gewinnfreibetrag nach folgenden Kriterien ausgewählt:

In einem ersten Schritt wurden alle in Österreich zum Vertrieb an Privatanleger zugelassenen Fonds selektiert, die prinzipiell für den Gewinnfreibetrag geeignet sind. Von diesen Fonds haben wir in den jeweiligen Kategorien jene ausgewählt, die auf den Zeitraum der letzten fünf Jahre das beste Risiko-Ertrags-Verhältnis und darüber hinaus in den letzten Jahren auch überdurchschnittlich hohe Renditen im Vergleich zu ähnlichen Fonds erwirtschaften konnten.

Zu den weniger riskanten Investments zählen traditionell Geldmarktfonds, die in kurzlaufende Wertpapiere investieren und typischerweise nur geringen Schwankungen unterliegen. Angesichts des Niedrigzinsumfelds waren aber in letzter Zeit auch in diesem kon-

Gewinnfreibetrag: Mit Anleihen und Zertifikaten profitieren (gereiht nach Typ und Laufzeit)

Produkte	ISIN	Emittent	Laufzeit bis	Details
Anleihen				
S ImmoAG Anleihe 2018–2024	AT0000A1Z9D9	S Immo AG	6. 2. 24	aktuell 1,0% Rendite p. a., 500 Euro Mindestinvestition (Wiener Börse)
IFA AG Unternehmensanleihe 4% 2019–24	AT0000A2A6X1	IFA AG	20. 2. 24	4% p. a. Fixzinsen, 10.000 Euro Mindestinvestition, kein Agio
Sun Contracting Inhaberanleihe 2019	AT0000A292R9	Sun Contracting AG	30. 9. 24	5% p. a. Fixzinsen, 1.000 Euro Mindestinvestition, zzgl. 2% Agio
Voestalpine AG Anleihe 2019–2026	AT0000A27LQ1	Voestalpine AG	10. 4. 26	aktuell 1,45% Rendite p. a., 500 Euro Mindestinvestition (Wiener Börse)
Kapitalsschutzertifikate (alle mit 100% Kapitalschutz)				
Nachhaltigkeits-Winner II 100%	AT0000A1PK03	RCB	13. 12. 24	90% Partizipation Ø Entwicklung iSTOXX Global ESG Select 100
Europa Nachhaltigkeits Winner	AT0000A1YGH0	RCB	24. 11. 25	100% Partizipation Ø Entwicklung STOXX Europe ESG Leaders Select 30
Dividendenaktien Winner 10	AT0000A29667	RCB	5. 9. 29	100% Partizipation STOXX Global Select Dividend 100 EUR Price
HVB Zins Garant Anleihe 12/2029	DE000HVB3VE5	Unicredit Bank	27. 12. 29	0,35% p. a. Fixzinsen; plus 50% Teilhabe an Multi-Asset-ETF-Index; 1,5% Agio

Quelle: Emittenten, Stand: 24. Oktober 2019

► servativen Fondssegment – wenn auch sehr geringe – Verluste zu verzeichnen. Relativ konstant entwickelte sich hier der Iqam-ShortTherm-Geldmarktfonds der Spängler Iqam Invest aus Salzburg (Details siehe Tabelle S. 81).

Tipp! Offene Immobilienfonds

Besonders interessant für den Gewinnfreibetrag sind offene Immobilienfonds. Sie investieren in „echte“ Immobilien, ein Geschäft, das in der Regel konstante, wenn auch nicht berauschende Erträge bringt. Hier waren die Schwankungen im Vergleichszeitraum der letzten fünf Jahre sehr gering, während die Erträge mit durchschnittlich 2,1 bis 2,7 Prozent

p. a. zumindest über der Inflation lagen. Auch Fonds, die in Anleihen investieren, zählen tendenziell zu den konservativen Investments. Doch aufgrund des extrem niedrigen Zinsniveaus sind hier die Kurse von bereits laufenden Anleihen stark gestiegen. Das hat diesen Fonds zum Teil für ihre Verhältnisse hohe Renditen beschert. Doch aus heutiger Sicht ist es sehr unwahrscheinlich, dass diese Rekordergebnisse alsbald wiederholt werden können.

Die größten Chancen im aktuellen Umfeld haben noch Anleihenfonds, die global und flexibel in verschiedene Anleihensegmente investieren und hier noch die eine oder andere Chance auf

Erträge mit Anleiheninvestments „beim Schopf packen“ können. Die erfolgreichsten flexiblen Anleihenfonds finden sich in der Tabelle auf Seite 81.

Mischfonds für Mutige

Wer nicht nur den Steuervorteil im Fokus hat und bereit ist, sein Geld auch fünf bis acht Jahre zu investieren, kann mit einer „Prise“ Aktien seine Ertragschancen deutlich „würzen“.

Mischfonds, die Aktien mit Anleihen in einem Produkt kombinieren, sind dazu bestens geeignet. Wobei sich für diesen Zweck eher Fonds anbieten, bei denen der Aktienanteil gering oder ausgewogen ist. Die besten Fonds dieser Kategorien der letzten fünf Jahre sind in der Tabelle aufgelistet. Auch hier liegen die Ertragschancen nicht bei den Anleihen, sondern bei den Aktien.

Zertifikate und Einzelanleihen

Alternativ zu Investmentfonds sind auch einzelne Anleihen oder Zertifikate aus Sicht der Finanz zulässig.

Die Anleihen in der Tabelle oben bieten je nach Bonität Renditen zwischen 1,0 und 5,0 Prozent p. a. Je wahrscheinlicher die Rückzahlung des Kapitals am Ende der Laufzeit ist, desto geringer sind die Zinsen. Im Unterschied zu den Investmentfonds besteht hier das Risiko eines Zahlungsausfalls.

Mit den hier aufgelisteten Kapitalsschutzertifikaten ist man als Anleger an der Entwicklung eines Aktienmarktindex beteiligt. Im schlimmsten Fall, falls die Aktienkurse sinken sollten, bekommt man am Ende der Laufzeit sein Geld zurück. Auch hier gilt: Geht der Emittent pleite, fällt man als Anleger allerdings um sein Geld um.

So kommen Sie zu Ihrem Gewinnfreibetrag

Der Gewinnfreibetrag steht grundsätzlich in Höhe von 13 Prozent zu. Für Gewinne über 175.000 Euro können allerdings nicht die vollen 13 Prozent geltend gemacht werden, sondern:

- sieben Prozent für Gewinne zwischen 175.000 und 350.000 Euro,
- 4,5 Prozent zwischen 350.000 und 580.000 Euro,

- darüber entfällt der Freibetrag.

Um jenseits der 30.000 Euro Grundfreibetrag den Gewinnfreibetrag nutzen zu können, muss man bis zum Jahresende

- entweder in körperliche, abnutzbare Wirtschaftsgüter mit mindestens vierjähriger Nutzungsdauer investieren (z. B. Betriebs- und Geschäftsausstattung, Maschinen, IT, Gebäudeinvestitionen);

- alternativ kann man in bestimmte Wertpapiere investieren, die eine Mindest-(Rest-)Laufzeit von vier Jahren aufweisen. Welche Wertpapiere dabei in Frage kommen, das zählt § 14 Abs. 7 Z 4 EStG auf. Die aktuell empfehlenswertesten finden Sie in den Tabellen auf Seite 81 und 82!

Die Wertpapiere sind besonders für Ein-Personen-Unternehmen oder auch reine Dienstleister ein Rettungsanker, da ihr Kapital meist vor allem im Know-how ihrer Gründer und Mitarbeiter steckt und nicht so sehr in Betriebsanlagen.

Sie haben häufig Probleme, sinnvollerweise Geld in größerem Ausmaß in die geforderten Wirtschaftsgüter zu stecken.